

CEMILE SAHIN «BB - BORN TO BLOOM»

6.9. – 16.11.2025

Die Kunst Halle Sankt Gallen widmet der Künstlerin Cemile Sahin (*1990 in Wiesbaden/DE, lebt in Berlin/DE) ihre erste Einzelausstellung in der Schweiz. Cemile Sahin ist eine Erzählerin, die in so unterschiedlichen Medien wie Film, Fotografie, Literatur oder Installationskunst arbeitet. Ihr Werk ist geprägt von einer kritischen Auseinandersetzung mit Machtstrukturen, Krieg und Gewalt. Dabei untersucht Sahin in raumgreifenden Erzählungen, wie Medien, Politik und Kriegsführung unsere Geschichtsbilder konstruieren.

Für die Kunst Halle Sankt Gallen hat die Künstlerin neue Raumkompositionen erarbeitet, die ihre Auseinandersetzung mit der Schnittstelle von Natur und Krieg fortführen. Sahin interessiert, wie Natur in unterschiedlichen Kontexten nicht nur zum Schauplatz kriegerischer Konflikte, sondern auch zum Mittel militärischer Strategie wird - als Barriere, Camouflage, Ressource, oder auch als Ort kollektiver Identität. Die zentrale Arbeit der Ausstellung «BB - BORN TO BLOOM», eine mehrkanalige Videoinstallation, bringt kurdische und schweizerische Landschaften zusammen. Beide Topografien sind von eindrucksvollen Bergpanoramen geprägt, die starken Symbolcharakter tragen. Auf der einen Seite finden sich die Schweizer Alpen, die als Postkartenmotiv für die touristisch propagierte Swissness stehen und mit ihrem Bunkersystem zugleich ein zentrales Verteidigungsdispositiv der Schweizer Armee darstellten. Auf der anderen Seite sind die schwer zugänglichen kurdischen Bergregionen, Inbegriff des kurdischen Widerstandskampfes und Symbol lang ersehnter Freiheit. Beide Landschaften sind politisch verbunden: 1923 legte der «Lausanner Vertrag» die Grenzen der Türkei fest und untergrub die territoriale Souveränität des kurdischen Volkes. Dass Lausanne heute ein bedeutender Entwicklungsstandort militärischer Kampfdrohnen und die romantische Schweiz eines der am stärksten bewaffneten Länder der Welt ist, thematisiert Sahin in der Videoarbeit *Gewehr im Schrank* (2023).

In «BB - BORN TO BLOOM» werden zwei Blumen zum Sinnbild dieser Ambivalenzen: die Geranie, die als «Schweizer Nationalblume» Balkone und Gärten im ganzen Land schmückt, und die Gula Xemgîn (dt. Kaiserkrone), die «Freiheitsblume der Berge», die in der kurdischen Erzählung ausschliesslich in Höhenlagen blüht, weil sie nur dort wirklich frei sein kann. So schafft Sahin eine fragile Metapher für die Überschneidung von Landschaft und Gewalt.

Sahins Werke bearbeiten komplexe Themen bewusst in popkultureller Ästhetik. So gesellen sich zu schnell geschnittenen Found-Footage Videos auch poppige Parolen auf grossformatigen Werbeträgern und bunte Fakeblumen in Epoxidharz. Ihre Farben, Materialitäten, ihre Sprache und ihr Medieneinsatz zitieren Logiken sozialer Medien und lassen durch Text- und Bilderflut immersive Installationen entstehen, die uns in ihren Sog ziehen. Dabei gehört Literatur genauso wie Video und Installation zu Sahins künstlerischer Praxis: Für ihre drei Romane «TAXI» (2019), «ALLE HUNDE STERBEN» (2020) und «KOMMANDO AJAX» (2024) erhielt sie mehrere Auszeichnungen, zuletzt den renommierten Erich-Fried-Preis 2025 in

Österreich sowie eine Nominierung für den Preis der Leipziger Buchmesse 2025.

Am Sonntag, 6. September ist die Kunst Halle Sankt Gallen von 12 bis 19 Uhr am KLANG MOOR SCHOPFE Festival in Gais (AR) zu Gast. In diesem Rahmen hält Cemile Sahin um 13 Uhr eine Lesung. Zur Museumsnacht findet unter anderem eine Tandem-Führung mit dem Verein Kultur für Alle statt.

VERANSTALTUNGS- & VERMITTLUNGSPROGRAMM

PRESSE PREVIEW

Freitag, 5. September 2025, 10.30 Uhr

ERÖFFNUNG

Freitag, 5. September 2025, 18 Uhr

KUNST HALLE SANKT GALLEN AM KLANG MOOR SCHOPFE

BAR & LESUNG

Sonntag, 7. September 2025, Bar von 12-19 Uhr, Lesung um 13 Uhr

FÜHRUNG AM DIENSTAG UND EINFÜHRUNG FÜR

LEHRPERSONEN

Dienstag, 9. September 2025, 18 Uhr

MUSEUMSNACHT

Samstag, 13. September 2025, 18-24 Uhr

KUNST-HÄPPCHEN

Donnerstag, 18. September 2025, 12.30 Uhr

Kurze Führung und kleiner Imbiss

Kosten: CHF 10/Mitglieder CHF 7

Keine Anmeldung erforderlich

KUNST ÜBER MITTAG

Donnerstag, 6. November 2025, 12 Uhr

Führung mit anschliessendem Mittagessen

Kosten: CHF 25/Mitglieder CHF 22

Anmeldung erforderlich an rsvp@k9000.ch

FÜHRUNG AM SONNTAG

Sonntag, 16. November 2025, 15 Uhr

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN

Vom 10. September bis 14. November 2025

bieten wir Workshops in der Ausstellung

an. Mehr Informationen unter

www.k9000.ch.

PRESSE

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie

im Pressekit auf unserer Website unter

dem Menüpunkt Info/Presse. Bei Fragen

wenden Sie sich gerne an Giovanni

Carmine carmine@k9000.ch oder Barbara

Kiolbassa kiolbassa@k9000.ch.

CEMILE SAHIN (*1990, in Wiesbaden/DE) lebt und arbeitet in Berlin/DE. Einzelausstellungen (Auswahl): «ROAD RUNNER», Esther Schipper, Berlin/DE (2025); «Gewehr im Schrank - Rifle in the closet», Nassauischer Kunstverein Wiesbaden, Wiesbaden/DE (2023). Gruppenausstellungen und Filmfestivals (Auswahl): «Sieh Dir die Menschen an!», Kunstsammlung Chemnitz, Chemnitz/DE (2024); «white sea olive groves», Malta Art Biennale, Valletta/ES (2024); «Four Ballads for my Father - Spring screening», Fridericianum, Kassel/DE (2023); «Manifesto of Fragility: Biennale de Lyon 2022», Lyon Biennial, Lyon/FR (2022); «Identität nicht nachgewiesen», Bundeskunsthalle, Bonn/DE (2022).

KUNST HALLE SANKT GALLEN

Davidstrasse 40

CH-9000 St.Gallen

Tel. +41 (0)71 222 10 14

info@k9000.ch, www.k9000.ch

DIE KUNST HALLE SANKT GALLEN WIRD UNTERSTÜTZT VON DER STADT ST.GALLEN, KULTURFÖRDERUNG KANTON ST.GALLEN, SWISSLOS, SUSANNE UND MARTIN KNECHTLI-KRADOLFER-STIFTUNG UND KULTURFÖRDERUNG APPENZELL AUSSERRHODEN. DAS VERMITTLUNGSPROGRAMM WIRD ERMÖGLICHT VON RAIFFEISEN. DIE AUSSTELLUNG VON CEMILE SAHIN WIRD GEFÖRDERT VON PHILANEO. SPEZIELLER DANK AN EVENT AG, GRAFITEC AG UND ESTHER SCHIPPER, BERLIN/PARIS/SEOUL.

Di bis Fr 12-18 Uhr

Sa & So 11-17 Uhr